

Was tun, wenn nach sechs Semestern ungeeignet eingestuft?

Beitrag von „CatelynStark“ vom 25. Mai 2021 09:43

Ganz zu Anfang konnte man dieses EOP auch schon vor Beginn des ersten Semesters machen (keine Ahnung, ob das noch geht, hoffe nicht). Da hatte ich mal jemanden mit in der Oberstufe, der hatte im Mai Abitur an der Nachbarschule gemacht und kannte die Hälfte meines Kurses privat. Das war, als hätte ich einen zusätzlichen sehr zum Quatschen aufgelegten Schüler im Kurs, den ich aber nicht benoten und auch nicht wie meine Schüler sanktionieren bzw. behandeln durfte. Den habe ich nach zwei oder drei Stunden bei mir im Unterricht richtig in die Mangel genommen und ihm gesagt, dass er nicht in meinem Unterricht mit seinen Freunden privat quatschen solle.

Seitdem hatten wir aber nur Praktikanten, die mindestens schon ein Semester an der Uni waren.

Vor ein paar Monaten hatte ich jemanden mit im Präsenzunterricht in der Oberstufe, die hat immer ihren Tee geschlürft und nichts mitgeschrieben, mir keine Fragen gestellt und auch sonst wenig Interesse gezeigt. Ob die woanders unterrichtet hat, weiß ich nicht. Auf mich wirkte sie sehr uninteressiert an allem, was so in der Schule vor sich ging. Davon kann ich aber nicht beurteilen, ob die nun als Lehrerin geeignet ist.

Ich frage mich allerdings generell und ganz besonders bezogen auf den TE, wie nach ein paar Tagen / wenigen Wochen beurteilt werden soll, ob jemand für den Lehrerberuf geeignet ist. Man kann sich doch über einen längeren Zeitraum immer entwickeln.